

Textliche Festsetzungen:

0.4 Gebäude

0.43 zur planlichen Festsetzung der Ziffer 2.1.17

Dachform: Satteldach 25 ° - 30 °, Krüppelwalm an Giebelseite zulässig, untergeordnete Bauteile wie Treppenhausüberdachung als Walm zulässig.

Dachdeckung: Pfanne in naturrot.

Kniestock: zulässig nicht über 1,00 m.

Sockelhöhe: max 0,50 m.

Ortgang: Oberstand mind. 0,30 m, nicht über 1,00 m, bei Balkon bis 2,00 m.

Traufe: Oberstand mind. 0,50 m, nicht über 1,00 m ab Balkonvorderkante.

Traufhöhe: talseitig nicht über 9,50 m ab gew. Boden.

Im übrigen gelten die Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes "Steinäcker".

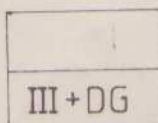
Zeichenerklärung für die planlichen Festsetzungen:

2. Maß der baulichen Nutzung:

2.1 Zahl der Vollgeschosse:

Geplantes Wohngebäude mit eingetragener Geschößzahl, Mittelstrich = Firstrichtung.

2.1.17



als Höchstgrenze: Erdgeschoß und 2 Vollgeschosse mit ausgebautem Dachgeschoß.

Bei WR GRZ = 0,4 GFZ = 1,1, soweit sich nicht aus den sonstigen Festsetzungen geringere Werte ergeben.

3. Baugrenzen

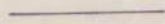
3.5  Baugrenze

6. Verkehrsflächen

6.1  Straßenverkehrsflächen (Fahrbahn)

6.1.1  Gehweg

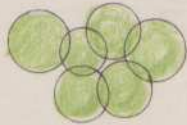
6.3



Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

9.

Bepflanzung



neu zu pflanzende Bäume und Sträucher (bodenständige Arten); auf den nach baulichen Vorschriften nicht überbaubaren Grundstücksflächen ist auf je 100 m<sup>2</sup> mind. ein groß. oder ein mittelkroniger Baum standortgemäßer bez. ortsüblicher Art oder ein hochstämmiger Obstbaum mit wenigstens 5 cm Stammdurchmesser, gemessen in 1,00 m Höhe, zu pflanzen.

Verwaltungsbereich  
Regensburg VA 10